

Stadtarchiv Brilon Urkunden

1577 April 18

Die Eheleute Jobst und Christina Kenters, Bürger zu Brilon, versetzen den Eheleuten Philipsen und Annen Rammen, Bürger zu Brilon, ihre ~~Anteil~~^{halbe} Wiese im , (Gimmenthale), dessen andere Hälfte die Erben Nuten, Stiefsöhne des Jobst, besitzen, wiederkäuflich für 24 Taler. Für die Aussteller siegeln Bürgermeister und Rat der Stadt Brilon mit ihrem Sekret.

Ausf.-Foliobogen; anhangendes Sg.u.Pressel ab; Rückvermerk: 1578 belastet Jost Kenters die halbe Wiese mit einem weiteren Taler, geschrieben und unterschrieben von (Stadtsekretär) Krop.- Lyps Ramen bekennt, von Peter Nuten 25 Taler, jeden Taler zu 26 Schillinge, für die Wiese erhalten zu haben(o. d., kurz nach 1578).